

Zugspitze, 2962m
Art
Bergtour
Region
Österreich / Tirol / Zugspitzgebiet
Schwierigkeit
schwer
Geprüft
Ja
Ausgangsort
Hammersbach
Geh-/Fahrzeit
Gipfel: 6 - 6,5h
Höchster Punkt
2962m

Fotos



Kartenmaterial



Wer kennt sie nicht, die Zugspitze Sie steht bei vielen Bergsteigern auf der Wunschliste und es führen mehrere Wege hinauf. Einer der schnellsten und wohl auch abwechslungsreichsten Zustiege ist der durch das Höllental.

Wie bei Tour 16 geht es durch die Höllentalklamm zur Höllentalangerhütte. Wer keine kleine Pause für ein zweites Frühstück einlegen möchte, lässt die Hütte links liegen und folgt dem Weg über eine Brücke Richtung Talschluss. Der Weg steigt nun stetig auf der rechten Talseite an und man fragt sich langsam, wo er wohl weitergehen wird. Zuerst ist noch ein guter Steig erkennbar, der später in Schrofengelände übergeht und zahlreiche Steigspuren führen nach oben. Sie alle kommen bei leiterähnlichen Eisenstiften zusammen. Kurz darauf erreichen wir das »Brett«. Dies ist die erste Schlüsselstelle dieser Tour. Stahlstifte, die in die

absolut glatte Wand gebohrt sind, ermöglichen das Weiterkommen. Kurz nach diesem alpinistischem Erlebnis wird das Gelände wieder etwas flacher und man hat einen Einblick auf das, was einen als nächstes erwartet. Durch Geröll führt uns der Weg nun im Zickzack an den Fuß des Höllentalferners. Um diesen zu überqueren, können je nach Jahres- und Tageszeit Grödel sehr hilfreich sein. In einem leichten Rechtsbogen queren wir das Dauerschneefeld zum Einstieg des Klettersteigs, der letzten Herausforderung in diesem Anstieg. Gerade an sehr belebten Tagen ist ein Helm sehr zu empfehlen. Gut eine Stunde müssen wir über die guten Griffe und Tritte kraxeln, bis der Gipfel zum Greifen nahe ist. Während dieser Kletterpartie laden auch immer wieder die großartigen Tiefblicke Richtung Eibsee zu einer kurzen Verschnaufpause ein. Aber nicht zu lange, der nächste wartet schon hinter uns. Am Ausstieg des Klettersteiges halten wir uns rechts in Richtung Gipfelkreuz. Ab hier sind es nur noch wenige Meter und wir stehen auf dem höchsten Punkt Deutschlands.

Wer nicht auf dem Anstiegsweg absteigen will, schwebt in 10 Min. mit der Gondelbahn hinunter zum Eibsee und fährt mit dem Bus zurück nach Hammersbach.

Weitere Touren

[Daniel, 2340m](#)

[Ahornspitze, 2973m](#)

[Olperer, 3476m](#)

[Tiefenbachklamm, 680m](#)

[Großer Daumen, 2280m](#)

[Lüsener Fernerkogel, 3298m](#)

[Grosse Ochsenwand \(Schlicker Klettersteig\), 2700m](#)

[Höhenweg Kapall-Leutkicher Hütte, 2326m](#)

[Lichtspitz, 2356m](#)

[Durchs Hölltal nach Boden, 1330m](#)